

## AFH DISTRIBUTIONS GMBH (SCHNEEBERG)

### AFH Distributions GmbH, erbärmlicher Auftritt des Herrn S. K.

Das Schema ist bei jedem das Gleiche. Man bestellt, geht in Vorkasse, bekommt sofort den Zahlungseingang bestätigt und wartet. Die Ware kommt nicht, und erst dann recherchiert man.

Jetzt fällt man aus allen Wolken, jetzt wird einem klar, was man falsch gemacht hat, und man tröstet sich, weil es nur ein kleiner Betrag ist. Herrn Silvio Kühnert's Rechnung ist wieder einmal aufgegangen.

Nach mehreren Kontaktversuchen habe ich dann im Januar 2010 eine Anzeige gegen die Firma AFH Distributions GmbH erstattet. Im März habe ich endlich von diesem Verein eine E-Mail bekommen, mit Entschuldigung und der Bitte um Bekanntgabe einer Kontoverbindung zur Rückerstattung des Betrages. Auf diesen Betrag würde ich, wie viele andere, heute noch warten.

Da ich aber in der 17. KW in der Nähe von Schneeberg zu tun hatte, wurde ich am 27.04.2010 persönlich vorstellig. Nach kurzem Suchen habe ich in der Gottlieb-Heinrich-Dietz-Straße 1, 08289 Schneeberg geklingelt, schob seine Sekretärin zur Seite und stand vor seinem Schreibtisch.

Ich hatte keine Lust, mit so einem Typen zu diskutieren. Ich legte nur meinen Vorgang hin und forderte sofort mein Geld zurück und zwar einen Betrag von - "nur 20,98 €". Es ist schon erbärmlich, da steht der Typ vor mir und erklärte, daß er nicht so viel Bargeld bei sich hat.

Da wir, meine Frau und ich, sagten, das Büro nicht ohne den geschuldeten Betrag verlassen, wollte nun unser - armer Herr Kühnert - von seiner Sekretärin den Betrag borgen. Leider war die gute Frau auch nicht liquide. Nach unserer unmissverständlichen Haltung, nicht ohne den Betrag das Büro zu verlassen, kramte Herr Kühnert tief in seinen Hosentaschen und förderte endlich einen gequälten, zuknitterten und schweißigen 10 € Schein, sowie ein paar Münzen zu Tage.

Leider fehlte immer noch 1 € , den dann aber die Sekretärin beisteuerte. Ich hatte mein Geld wieder! Ich quittierte den Betrag von 20,98 €. Natürlich gab ich die den werten Herrn die 2 Cent zurück, was er aber gönnerich ablehnte. Wir verabschiedeten uns. Die 2 Cent habe ich auf seinen Schreibtisch zurückgelassen.

Natürlich weiß ich, dass so eine Überrumplung wahrscheinlich nur bei so einem geringen Betrag klappt. Mir ging es mittlerweile, wie so vielen anderen, nicht unbedingt ums Geld, sondern ums Prinzip. Natürlich haben mir die vielen Hinweise aus diesem Forum sehr genützt.

Ich habe was gelernt und wurde erinnert, nicht ohne Recherche im Netz zu kaufen. Sollte ich für rechtliche Schritte gebraucht werden, bin ich jeder Zeit bereit, zu korrespondieren.

**Meine Forderung:**  
Stellungnahme

**Richtet sich diese Beschwerde gegen Ihre Firma/Marke/Institution?**

**Jetzt antworten!**

---

[ Diese Beschwerde ist unter der Adresse: <http://at.reclabox.com/beschwerde/30730> abrufbar. ]